

Niederschrift

der 31. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Seeburg am 19. Januar 2012
um 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Alte Dorfstraße 15, OT Seeburg, 14624 Dallgow-Döberitz

öffentlicher Teil

Tag der Einladung: 12.01.2012
Ort: Gemeindehaus Seeburg
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.50 Uhr

Anwesende: Harald Wunderlich
Michael Hornhardt ab 19.33 Uhr
Karl-Heinz Schmidt
Dr. Reinhard Melzer

von der Verwaltung: Jürgen Hemberger ab 19.33 Uhr
Claudia Goerke

Gäste: Seeburger Bürger

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle des öffentlichen Teils der 30. Sitzung des Ortsbeirates vom 01.12.2011
3. Protokollkontrolle der Sondersitzung des Ortsbeirates vom 21.12.2011
4. Informationen des Ortsvorstehers
5. Bürgerfragen
6. Anschluss des Radwegs Engelsfelde - Potsdamer Chaussee an das Berliner Radwegenetz
7. Zukünftiger Standort des Sportplatzes in Seeburg
8. Kontrolle der Prüfaufträge an die Verwaltung
9. Verschiedenes

TOP 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Wunderlich eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates um 19.30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Es sind 3 Mitglieder des Ortsbeirates anwesend.

Herr Dr. Melzer stellt den Antrag, noch einen weiteren Tagesordnungspunkt aufzunehmen:
TOP 7a: Veranstaltung „Tennis Classics“ in der Havellandhalle am 29.01.2012.

Mit diesem Zusatz wird die Tagesordnung von den Mitgliedern des Ortsbeirates bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 2

Protokollkontrolle des öffentlichen Teils der 30. Sitzung des Ortsbeirates vom 01.12.2011

Das Protokoll des öffentlichen Teils der 30. Sitzung des Ortsbeirates vom 01.12.2011 wird ohne Einwendungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 3

Protokollkontrolle der Sondersitzung des Ortsbeirates vom 21.12.2011

Ab 19.33 Uhr nimmt Herr Hornhardt an der Sitzung teil. Es sind nun alle 4 Mitglieder des Ortsbeirates anwesend.

Das Protokoll der Sondersitzung des Ortsbeirates vom 21.12.2011 wird ohne Einwendungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

TOP 4

Informationen des Ortsvorstehers

Herr Wunderlich berichtet über den aktuellen Stand des Ausbaus mit DSL. Er hat mit Herrn Scholz von der Firma DNS:NET gesprochen, der ihm den weiteren Verlauf des Ausbau erläuterte. Die komplette Trasse in Seeburg ist fertig gestellt und die Glasfaserkabel wurden eingezogen. In der nächsten Woche soll die Technik in die Gehäuse gebaut werden und die Strecke bis nach Berlin fertig sein. Die Telekom hat die Leitungen geprüft und abgenommen, es steht an allen Gehäusen Strom an.

Die vom Ortsbeirat finanzierte und durchgeführte Weihnachtsfeier im Wald war wieder ein toller Erfolg.

Herr Wunderlich ermahnt noch einmal, dass die Parkordnung am 29.01.2012 zur Großveranstaltung „Tennis Classics“ in der Havellandhalle eingehalten wird, mehr zu diesem Thema im Tagesordnungspunkt 7a.

Die Gelder im Haushaltsplan 2012 für den Weiterbau des Spielplatzes wurden gekürzt. Im Jahr 2012 stehen erstmal 5.000,00 Euro und im nächsten Jahr 10.000,00 Euro zur Verfügung.

TOP 5

Bürgerfragen

- Betrifft die Ställe/Garagen in der Alten Dorfstraße: Ein Bürger hat die Kündigung für die Nutzung des Stalles erhalten, diese ist nur bei einigen Mietern im Mietvertrag eingetragen, bei anderen nicht. Wie geht es weiter, werden die Ställe abgerissen? Einige haben jetzt eine Nutzungsvereinbarung vom Vermieter erhalten. Dazu wurde schon einmal angedacht, eine Mieterversammlung durchzuführen.

Herr Hemberger: Die Hausverwaltung hat die rechtliche Situation zu klären. Eine vertragliche Grundlage muss hergestellt werden. Die Ställe sollten abgerissen werden, da sie baufällig sind. Es wurde dafür aber kein Geld im Haushalt bereitgestellt. Ebenso wurde angefragt, wer Interesse an einer Garage hätte. Für die Mieter, bei denen sie nicht Bestandteil des Mietvertrages sind, gibt es jetzt Nutzungsverträge.

Herr Hornhardt fragt: Warum ist das seit dem Jahr 2006 bis zum heutigen Zeitpunkt immer noch nicht geklärt? In dieser Zeit müsste es doch möglich gewesen sein, die rechtliche Situation zu klären. Herr Hemberger erläutert, dass die rechtliche Situation geklärt ist. Wer eine Garage nutzen will, muss auch Miete dafür bezahlen.

Es geht noch einmal die Bitte an die Verwaltung, die Situation mit der Hausverwaltung zu klären.

- Der Spandauer Sandweg ist eine Sackgasse, hier wird Müll abgeladen und sie wird als Durchgangsstraße missbraucht.

Prüfauftrag an die Verwaltung:

Kann man eventuell eine Schranke zur Durchfahrtsverhinderung aufstellen?

Sonstiges:

- Einige Straßenbäume wurden nicht fachmännisch beschnitten und treiben jetzt sehr unschön aus (im Spandauer Sandweg, in der Alten Dorfstraße, im Gatower Weg).
Dazu Herr Hornhardt: Es werden in jedem Jahr viele Gelder für die Baumpflegearbeiten ausgegeben, die Bäume wurden durch Herrn Chiroux besichtigt und demnächst werden Aufträge vergeben.
- Zum Sachstand Projektgruppe Ortskerngestaltung:
Dazu Herr Schmidt: Es gab ein Gespräch mit Frau Kern und Herrn Dr. Szamatolski zum Thema Flächennutzungsplan, in dem man übereinkam, dass die erste Priorität der Sportplatzbau hat.

TOP 6

Anschluss des Radwegs Engelsfelde - Potsdamer Chaussee an das Berliner Radwegenetz

- Der Radweg ist noch nicht ganz fertig, deshalb gilt auch noch die Geschwindigkeitsbegrenzung, die Deckschicht fehlt noch, die Arbeiten werden bei frostfreiem Wetter fortgesetzt.
- Am Ende des Radweges ist das Gemeindeland Dallgow-Döberitz zu Ende. Es wurde Kontakt zur Berliner Verwaltung aufgenommen und diskutiert, wie man den Anschluss dort gestalten könnte.
- Das Bezirksamt Spandau plant, den Kreuzungsbereich neu zu gestalten evtl. mit einer Mittelinsel, Geschwindigkeitsbegrenzung und Überholverbot.
- Die zuständige Senatsverwaltung will eine Ampel aufstellen, dies muss noch geplant und koordiniert werden.
- Herr Hornhardt schlägt vor, erst einmal detailliert zu klären, ob wir (die Gemeinde) an der Berliner Stadtgrenze weiterbauen könnten.

Prüfauftrag an die Verwaltung:

Es sollten kurzfristig Gespräche zwischen dem Bauamt der Gemeinde Dallgow-Döberitz und dem Bezirksamt Berlin-Spandau stattfinden, um vorerst eine provisorische Führung vom Radweg zum Parkplatz zu erreichen und eine Übergangslösung der Anbindung zu schaffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 7

Zukünftiger Standort des Sportplatzes in Seeburg

Es wurde beschlossen, dass, wenn es nicht bis Ende 2011 zu einer Entscheidung kommt, sich der Ortsbeirat anderweitig orientieren wird, um dem Sportverein Sicherheit für seine weitere Arbeit zu geben. In Erwägung gezogen wurde auch ein Geländeankauf an der L20.

Herr Hornhardt trägt die Idee der CDU-Fraktion vor:

An der Straße an den Kiefern gibt es eine Fläche, die der Größe eines Fußballfeldes entspricht - jedoch ohne Sozialgebäude. Ein Schallschutzgutachten müsste in Auftrag gegeben und eine Lärmschutzwand aufgestellt werden. Es soll in jedem Fall eine anwohnerverträgliche Alternative gefunden werden.

Am 29.01.2012 finden Gespräche zwischen Herrn Dietrich, Herrn Hornhardt und Herrn Wunderlich zu diesem Thema statt.

Auftrag an die Verwaltung:

- 1. Die Flächen werden durch die Verwaltung festgestellt.**
- 2. Die Zuwegungen sind auf Geeignetheit zu prüfen, die erforderlichen Flächen sollen in einer Karte dargestellt werden.**
- 3. Die Eigentumsverhältnisse bei den angrenzenden Flächen sind zu prüfen, ebenso ob man erweitern könnte.**
- 4. Bitte des Ortsbeirates an Herrn Hemberger: Gespräch und Klärung mit den Berliner Stadtgütern am 20.01.2012 und Mitteilung der Ergebnisse in der nächsten Sitzung am 16.02.2012.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 7a

Verkehrssituation bei Veranstaltungen in der Havellandhalle

Herr Hemberger informiert, dass die Gemeindeverwaltung veranlasst hat, Halteverbotsschilder am Gatower Weg und Staakener Weg am Sonntag, 29.01.2012, aufzustellen. Beim Einhalten des Halteverbots wird auch die Freiwillige Feuerwehr unterstützend anwesend sein. Des Weiteren sollen verstärkt Kontrollen durch Mitarbeiter des Ordnungsamtes durchgeführt werden.

Es wird jedoch für die Zukunft eine einvernehmliche Lösung mit Herrn Dietrich angestrebt.

TOP 8

Kontrolle der Prüfaufträge an die Verwaltung

Die offenen Fragen der letzten Sitzung zur Fertigstellung und zum Übergang des Radweges Engelsfelder - Berlin wurden bereits in den anderen Tagesordnungspunkten beantwortet.

TOP 9

Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Diskussion.

Herr Wunderlich beendet den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates um 21.50 Uhr und verabschiedet die Gäste.

Im Anschluss findet der nicht öffentliche Teil der Sitzung statt.
Die Protokollierung erfolgt gesondert.

Harald Wunderlich
Ortsvorsteher

Claudia Goerke
Protokollführung